



Anlage zum Beschlussvorschlag/ Ergänzungsbeschluss zum SEK 2010

Zur Aktualisierung des Grundsatzbeschlusses von 2006 werden folgende Ergänzungen beschlossen: (Ergänzungen sind durch Hervorhebungen gekennzeichnet (fett, kursiv))

Themenfeld 1 „Attraktives Wohnen“

Strategisches Ziel 3 wird ergänzt: Qualität im Wohnungsbau, Wohnumfeld und Infrastruktur machen Ludwigsburg attraktiv, um hier zu leben. Für Neubau und Bestandspflege sind entsprechende **städtebauliche, architektonische, energetische und ökologische** Niveaus entwickelt und gesichert.

Themenfeld 2 „Kulturelles Leben“

Strategisches Ziel 2 wird ergänzt: Die aktive Beteiligung **und Teilhabe** der Bürgerinnen und Bürger **Bürgerschaft** am kulturellen Leben fördert Integration, Selbstbewusstsein, Kreativität und damit die Lebensqualität. Dies gelingt auch dank vereinfachter Zugänge zu hochwertigen Kulturangeboten für alle Generationen und Nationen. **Um dies zu erreichen, werden umfassende Maßnahmen zur musisch-kulturellen Bildung, insbesondere der Jugend, initiiert. Der Zugang aller Bevölkerungsgruppen zu hochwertigen Kulturangeboten wird vereinfacht.**

Strategisches Ziel 4 wird ergänzt. Internationalität ~~spielt~~ **hat** in der Kulturarbeit einen ~~große~~ **großen Stellenwert.**

Themenfeld 3 „Wirtschaft und Arbeit“

Strategische Ziel 2 wird ergänzt Ludwigsburg profiliert sich über seine attraktive Infrastruktur sowie über die immer wichtiger werdenden "weichen" Standortfaktoren. Unternehmen profitieren von dem ausreichenden Potential an Fachkräften **und qualifizierten Gewerbeflächen.** Funktionierende Netzwerke von Unternehmen, die innovativ und sozial engagiert agieren, bereichern das Stadtleben ergänzend zu ihrer wirtschaftlichen Bedeutung.

Strategisches Ziel 4 wird neu formuliert: **Die Kreativbranche entwickelt sich positiv und ist für die Bevölkerung erlebbar etabliert. Dies zeigt sich in einer deutlichen Profilierung als Standort für die Kreativwirtschaft, insbesondere für den Film- und Medienbereich. Die Stadt schafft zusammen mit Dritten optimale Rahmenbedingungen zur Ansiedlung neuer Unternehmen und zur Wahrung des Bestands. Es findet eine bereichernde Vernetzung der Film- und Medienbranche mit dem IT-Bereich statt.**

Themenfeld 4 „Vitale Stadtteile“/ Keine Änderungen

Themenfeld 5 „Lebendige Innenstadt“/ Keine Änderungen

Themenfeld 6 „Zusammenleben von Generationen und Nationen“

Die strategischen Ziele werden um ein weiteres ergänzt:

9. Bürgerinnen und Bürger werden darin gestärkt, Alter und Altern in Verantwortung für sich selbst und in Mitverantwortung für das Gemeinwesen zu gestalten.

Themenfeld 7 „Grün in der Stadt“/ Keine Änderungen

Themenfeld 8 „Mobilität“/ Keine Änderungen

Themenfeld 9 „Bildung und Betreuung“/ Keine Änderungen

Themenfeld 10 „Vielfältiges Sportangebot“

Alle strategischen Ziele werden neu formuliert:

Strategisches Ziel 1

Sport- und Bewegungsangebote der verschiedenen Ludwigsburger Sportanbieter in den Bereichen Freizeit- und Breitensport, Gesundheitssport, Leistungssport, ältere Menschen, Jugendliche sowie Menschen mit Migrationshintergrund werden weiterentwickelt und verbessert.
(Sportangebote)

Strategisches Ziel 2

Informationen über Sport- und Bewegungsangebote der verschiedenen Sportanbieter sind leicht zugänglich.
(Information)

Strategisches Ziel 3

„Nicht jeder Verein macht alles und nicht überall muss ein Verein sein“. Kooperationen zwischen Sportvereinen und Kooperationen zwischen Sportvereinen und anderen Institutionen werden ausgebaut. Zusammenschlüsse werden unterstützt. Dadurch werden Synergien erzielt, und das Ehrenamt unterstützt.
(Kooperation Sportvereine)

Strategisches Ziel 4

Eine angemessene Infrastruktur für den Vereinssport bis hin zu sportlichen Großereignissen ist ein wesentlicher Standortfaktor der Stadt und trägt zur Sicherung des Breiten- und des Spitzensports bei. Sport- und Bewegungsförderung in Kindertageseinrichtungen und Schulen benötigt angemessene Sporträume.
(Infrastruktur Sportvereine und Schulen)

Strategisches Ziel 5

Ludwigsburg verfügt über ein engmaschiges Netz an Strecken und Wegen für Sport und Bewegung. Multifunktionale Freizeitspielfelder ermöglichen für verschiedene Altersgruppen vereinsungebundenen Sporttreiben.
(Infrastruktur informeller Sport)

Strategisches Ziel 6

Die Bedeutung von Sponsoring für Spitzensport ist bei Unternehmen und öffentlicher Hand anerkannt. Wirtschaftsunternehmen sponsern und vermarkten den Sport in Ludwigsburg.
(Spitzensport)

Themenfeld 11 „Energie“

Das Themenfeld Energieversorgung wird in Themenfeld **Energie** umbenannt.

Der Leitsatz wird präzisiert und ergänzt:

Der Umgang mit Energie ist nachhaltig.
Die Versorgungssicherheit für Haushalte und Unternehmen wird erhöht durch:

- = Einsparung von Energie und deren effiziente Nutzung,
- = regenerative Energien, deren Anteil unter ökologischen und ökonomischen Aspekten stetig steigt.

Dies wird erreicht durch die Einsparung von Energie und deren effizientere Nutzung, den verstärkten Einsatz regenerativer Energien und den Aufbau von Wissen in diesem Bereich.

Dies hat positive Auswirkungen auf die allgemeine Klimaentwicklung und die Luftqualität unmittelbar vor Ort. **Die Versorgungssicherheit wird erhöht, die Wirtschaft in Stadt und Region weiterentwickelt und gefördert sowie zukunftsfähige Arbeitsplätze geschaffen.**

Strategisches Ziel 3 wird ergänzt:

Ein zukunftsfähiges ~~Das Gesamt~~energiekonzept **der Stadt ist aufgestellt und wird umgesetzt**, bestehende Energiekonzepte sind eingearbeitet. **wird regelmäßig auf seine Wirksamkeit hin überprüft und weiterentwickelt.**

Strategisches Ziel 6 wird neu formuliert:

Das Angebot regenerativer Energieträger, Energiedienstleistungen und innovativer Energietechnologien aus der Region ist umfassend und ein wichtiger Standortfaktor für Ludwigsburg.

Strategisches Ziel 7 wird neu formuliert und ergänzt:

Durch integrierte Stadt- und Verkehrsplanung, Verhaltensänderungen und alternative Antriebstechnologien sind deutliche Energieeinsparungen im Verkehr erzielt. Damit ist auch die Lärm- und Schadstoffbelastung vor Ort deutlich reduziert.

Das mit diesem Beschluss aktualisierte SEK erhält den Arbeitstitel SEK 2010